

Kölnisch Wasserfabrik Ferdinand Muehlens heute Teil des „Barthonia-Forums“

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex), Betriebsgebäude

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

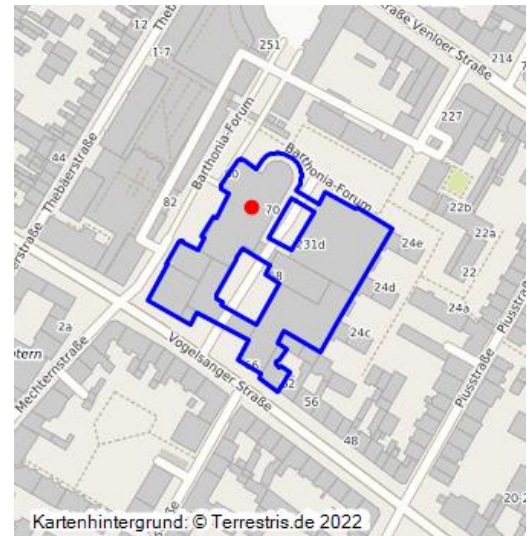
Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kölnisch Wasserfabrik Ferdinand Muehlens (4711)
Fotograf/Urheber: Walter Buschmann



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2022

Lange bevor der Begriff in Mode kam, prägte schon das „Corporate Design“ in den Farben Türkis und Gold das Erscheinungsbild der Marke 4711. Die effektvolle Farbkombination bestimmt auch das Erscheinungsbild der Fabrikanlage in Ehrenfeld, die Muehlens-Hausarchitekt Wilhelm Koep ab 1950 als Ersatz für das kriegszerstörte alte Werk von 1874 realisierte.

Highlight ist der bereits 1950 errichtete Rundbau für Lagerung und Versand, der so elegant und detailverliebt gestaltet wurde, als sollte der „Flagship Store“ des Unternehmens hier entstehen und nicht in dem damals noch in Trümmern liegenden Stammhaus in der Innenstadt. Das Gebäude besteht aus einem Stahlskelett mit vorgehängter, gerundeter Fassade aus golddeloxierten Profilen und gebäudehoher Verglasung, in die türkisfarbene Glasfelder integriert sind. Auch das Vordach aus Glasbausteinen über der Laderampe nimmt die Rundung auf. Runde Formen waren schon in den 1920er Jahren beliebt gewesen und finden sich z.B. in dem 1928 von Bruno Paul gestalteten „Dischhaus“ in der Brückenstraße.

Daneben entstand 1958 das großzügig verglaste Sheddach-Gebäude für die Seifenfabrikation, das den Rundbau durch seinen rechteckigen Grundriss wirkungsvoll kontrastiert. Auffällig sind insbesondere die Sheddächer, die von den Fensterbändern in einer S-Form nach hinten ausschwingen. In den Brüstungen des Stahlfachwerks ist anstelle der originalen weißen Fliesen heute Backsteinmauerwerk zu sehen. Die marken-typische Farbkombination kommt wieder im dahinter stehenden Erweiterungsbau von 1958 zur Geltung, dessen vier- bis fünfgeschossige Fassade komplett aus goldfarbenen Profilen sowie transparenten und türkisfarbenen Glasfeldern besteht. Wie damals üblich, war das Haupttreppenhaus an der Vogelsanger Straße mit zweifarbigen Fliesen und Messing-Deckenleuchtern mit Leuchtstoffröhren ebenfalls repräsentativ gestaltet. 1960-62 wurde an der Venloer Straße das zehngeschossige Verwaltungsgebäude gebaut, dessen Fassade teils weiß gefliest und in den Brüstungsfeldern unter den Fenstern wiederum mit türkisfarbenen Glasplatten abgedeckt war.

Nach Verlagerung der Firma Muehlens (Kölnisch Wasser 4711) an einen anderen Standort wurde das denkmalwerte Gebäude 1991

durch den Investor Heinz Barth zusammen mit dem gesamten Mühlens-Gelände erworben und nach denkmalgerechter Instandsetzung (1994-1996; Architekt: Thomas Luczak) in den teilweise neu erbauten Komplex des „Barthonia-Forums“ integriert.

Hinweis

Das Objekt „Kölnisch Wasserfabrik Ferdinand Muehlens (4711)“ ist seit 1992 ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalverzeichnis der Stadt Köln 2012, Nr. 6398) und Element des historischen Kulturlandschaftsbereiches **Ehrenfeld** (Regionalplan Köln 349).

(Walter Buschmann / Matthias Hennies / Alexander Kierdorf, Industrie-Kultur-Geschichte-Landschaft, 2019; Ergänzungen: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, 2002)

Internet

www.rheinische-geschichte.lvr.de: Familie Mühlens (abgerufen 06.01.2020)

Literatur

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (2002): Rheinland: Denkmal, Landschaft, Natur - 2003 (Jahreskalender 2003, 33. Jahrgang). Köln.

Kölnisch Wasserfabrik Ferdinand Muehlens

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex), Betriebsgebäude

Straße / Hausnummer: Vogelsanger Straße 100

Ort: 50823 Köln - Ehrenfeld

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1950

Koordinate WGS84: 50° 56 45,12 N: 6° 55 20,89 O / 50,94587°N: 6,92247°O

Koordinate UTM: 32.354.057,59 m: 5.645.860,06 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.564.873,54 m: 5.646.029,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kölnisch Wasserfabrik Ferdinand Muehlens“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-54134-20120914-7> (Abgerufen: 25. Mai 2022)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

